

KATALOG DES VIERTEN INTERNATIONALEN FOTOWETTBEWERBS



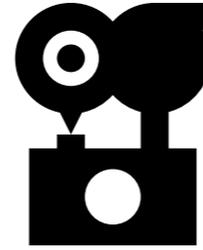
**FOTO
RUAT**



**JUGENDFOTOWETTBEWERB
RUSSLAND — ÖSTERREICH**



2022



FOTOKATALOG DES VIERTEN INTERNATIONALEN FOTOWETTBEWERBS „FOTORUAT“ 2022

Dieses Jahr haben wir uns auf ein Thema konzentriert, das für die Menschheit schon immer von Bedeutung war und auch heute aktuell bleibt: „Ewige Werte. Für dich und mich“. Was ist unabhängig von der Zeit, von äußeren Faktoren und Umständen wertvoll? Was bestimmt unser Streben, unsere Leistungen, unseren Lebensstil und hilft, uns in der großen Welt zurechtzufinden?

Die Teilnehmenden von FOTORUAT-2022 zeigten uns gerne, was sie vielleicht vor anderen verborgen haben. Indem sie uns vertrauten, brachten sie Gefühle zum Ausdruck, die tief aus ihrem Inneren kamen. Dabei handelt es sich um alltägliche Fragen, kleine Freuden, Reflexionen zum Thema Selbstfindung und Selbstverwirklichung unter modernen Bedingungen, um Gespräche über echte Emotionen sowie innere Ängste, die sowohl russische als auch österreichische Jugendliche betreffen.

Wir freuen uns, euch eine Sammlung von Fotografien präsentieren zu können, die den Zeitgeist einfangen und deutlich machen, was für alle Menschen auf unserem Planeten immer noch wirklich wichtig ist.

Geschäftsführerin der Organisation „Russische Gesellschaft
für die Freundschaft mit Österreich“

Elena SKVORTSOWA

[HTTP://FOTORUAT.RU](http://fotoruat.ru)

ПОСОЛ
РОССИЙСКОЙ ФЕДЕРАЦИИ
В АВСТРИЙСКОЙ РЕСПУБЛИКЕ



BOTSCHAFTER
DER RUSSISCHEN FÖDERATION
IN DER REPUBLIK ÖSTERREICH

**Grußwort des Botschafters Russlands in Österreich
für den Katalog
des 4. russisch-österreichischen Jugendfotowettbewerbs FOTORUAT**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Ihnen gegenüber liegt ein Katalog mit den besten Arbeiten von Fotografen aus Russland und Österreich, die während des 4. russisch-österreichischen Jugendfotowettbewerbs FOTORUAT präsentiert waren.

FOTORUATs vier Saisons brachten mehr als 1500 junge und talentierte Autoren zusammen, der Wettbewerb selbst wurde zu einem wesentlichen Teil des kulturell-humanitären Dialogs unserer Länder. Solche Initiativen bestätigen die enorme schaffende und vereinigende Kraft der Kunst, die zu allen Zeiten und unter jeglichen Umständen ein universelles Kommunikationsmittel zwischen den Völkern bleibt.

Vielfältige bilaterale Verbindungen Russlands und Österreichs sind mehrere Jahrhunderte alt. Ich bin mir sicher, dass das schöpferische Potential samt einzigartiger Weltanschauung der Jugend von heute der Aufrechterhaltung derer Traditionen und der weiteren Entwicklung dienen werden.

Eine besondere Anerkennung für die Umsetzung dieses eigenartigen Projekts gilt der Russischen Gesellschaft für die Freundschaft mit Österreich. Ich wünsche allen Veranstaltern und Teilnehmern von FOTORUAT viel Erfolg, unerschöpfliche Inspiration und alles Beste!

Dmitrii Liubinskii



Botschafter der Russischen
Föderation in der Republik
Österreich

Dmitrii LIUBINSKII



Direktor des Russischen
Kulturinstitutes

Oleg KSENOFONTOV



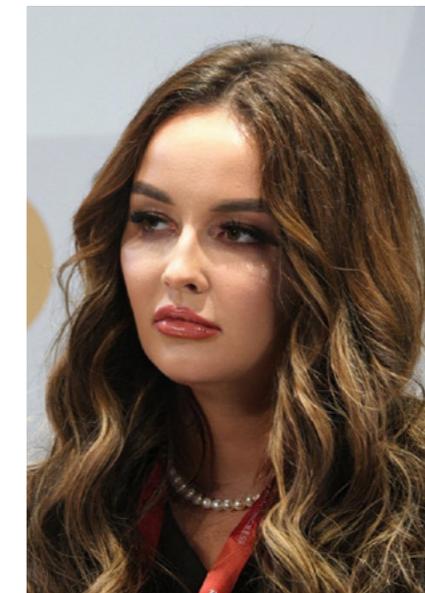
Der Wettbewerb FOTURUAT setzt seine Geschichte erfolgreich fort und entdeckt jedes Mal aufs Neue die Vielfalt der uns umgebenden Welt in den Werken seiner Teilnehmer.

Die Fotokünstler halten für einen Augenblick den Lauf der Zeit an und treten dabei in einen offenen Dialog mit dem Betrachter, sie geben ihm in vertrauensvoller Form die Möglichkeit, die Gedanken und Gefühle des Autors zu verstehen.

Dabei erschaffen sie alle, unabhängig sowohl von der geografischen Lage der Teilnehmer in Russland und in Österreich als auch von der inhaltlichen Vielfalt der präsentierten Arbeiten, eine einheitliche Mosaikleinwand, die für die informelle Kommunikation, gegenseitiges Verständnis und die Suche nach Gleichgesinnten offen ist.

In unserer sich rasch wandelnden Welt ist dies vermutlich das Wichtigste.

Danke an die Teilnehmer und Organisatoren des Wettbewerbs für ihre Arbeit.



Beraterin der Leiterin der
Stiftung „Talent und Erfolg“ für
internationale Aktivitäten, Direktorin
des Österreichisch-russischen
zivilgesellschaftlichen Forums
„Sotschi-Dialog“

Maria MATWEEWA

Liebe Freunde,
ich möchte mich bei der Russischen Gesellschaft
für die Freundschaft mit Österreich dafür bedanken,
dass sie uns erneut eingeladen hat, an einer so
wunderbaren Initiative wie dem Internationalen
Fotowettbewerb FOTORUAT teilzunehmen, bei
dem sich junge Fotografinnen und Fotografen
aus Russland und Österreich selbst verwirklichen
können und Anerkennung für ihr Talent und einen
Ausgangspunkt für ihre weitere Arbeit erhalten.

Dieses Projekt ist nach wie vor sehr wichtig
für den Aufbau der russisch-österreichischen
Beziehungen, da es sich an die Jugendlichen - die
Zukunft beider Länder, richtet. Ich freue mich, dass
sich die kulturellen Beziehungen zwischen Russland
und Österreich trotz der Unsicherheiten in der
heutigen Welt durch die Kreativität talentierter junger
Menschen weiterentwickeln.



Präsident der Russischen
Gesellschaft für die Freundschaft
mit Österreich

Alexander PRONIN

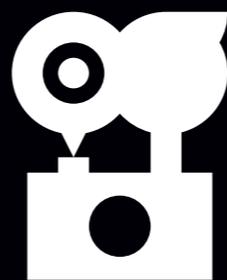


Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer des internationalen
Projekts FOTORUAT!

Jahr für Jahr gelingt es Ihnen, eine einzigartige Welt voller
Kreativität, Emotionen und Eindrücke zu schaffen. Die Fotografien
des Katalogs haben ihre eigene Geschichte, spiegeln die Ästhetik
wider und vermitteln die Stimmung des Autors. Wir sind Ihnen
sehr dankbar, dass Sie uns Ihre Seele anvertraut haben. Mögen
die Werke, die Ihre Gefühle und Gedanken ausdrücken, noch
lange in den Herzen der Menschen bleiben.

Es spielt keine Rolle, ob Sie Amateure oder Profis sind, jeder
hat etwas Erstaunliches, das andere beeindruckt und inspiriert.
Es ist wichtig, sich daran zu erinnern, dass nicht die Kamera
das Bild aufnimmt, sondern Sie selbst. Es ist eine echte Welt
der Kreativität, in der die Fantasie in den Vordergrund tritt und
Beobachtung sowie Neugierde im Mittelpunkt stehen!

Ich wünsche Ihnen eine unerschöpfliche Inspiration.
Entwickeln Sie sich weiter und schaffen Sie Schönheit!



GEWINNER*INNEN
FOTORUAT

Monochrom-/Schwarz-Weiß-Fotografie

Anastasia BURMISTROWA

Welikij Nowgorod, Russland



„Ich heiße Anastasia und lebe in einer wunderschönen Stadt, die für ihre Geschichte berühmt ist - Welikij Nowgorod. In einer so alten Stadt zu leben bedeutet, die Schönheit der Welt von Geburt an wahrzunehmen, was die Inspiration für das Schaffen ist.

Ich interessiere mich schon lange für Fotografie - schon während meines Studiums habe ich Fotoberichte für meine Universität erstellt. Seitdem ist mir klar geworden, dass ich mich in der Reportagefotografie weiterentwickeln möchte. Ich mag es, lebendige Emotionen zu sehen, Momente einzufangen und mich auf die Ästhetik um uns herum zu konzentrieren.

Mit meiner Kamera besuche ich verschiedene Teile unseres Landes - von Kaliningrad bis Wladiwostok. Ich plane auch, auf den Elbrus zu steigen und dort zu fotografieren.

Das Foto „Wieder allein“ wurde am Baikalsee aufgenommen. Dieses Werk liegt mir sehr am Herzen und steht mir auf seine Weise nahe. Ich bin mit einem Seemann verheiratet. Deswegen sind wir lange Zeit weit voneinander entfernt.

Die Fotografie ermöglicht es uns, die einzigartigen Episoden unseres Lebens festzuhalten“.

Konzeptuelles Foto

Alexander DANILIN

Togliatti, Russland



„Mein Name ist Alexander Danilin. Ich wohne in Togliatti und studiere am Lyzeum. Togliatti ist eine schöne und moderne Stadt am Ufer der Wolga. Ich gehe oft mit meiner Kamera spazieren, weil man nie weiß, was man sehen und einfangen kann.

Die Fotografie hat mich schon immer interessiert, aber ich habe erst vor kurzem damit angefangen, als ich eine Kamera zum Geburtstag bekam. Ich versuche mich an verschiedenen Genres, aber die Landschaftsfotografie ist mein Favorit.

FOTORUAT ist nicht der erste Wettbewerb, an dem ich teilgenommen habe. Ich habe dank meines Lehrers von der Fotoschule „Rodnik“, an der ich studiere, von dem Wettbewerb erfahren.

Neben der Fotografie interessiere ich mich auch für Sport, Gitarre und Computerspiele.

Der Gewinn an FOTORUAT Wettbewerb ist ein großer Stolz und eine Motivation für mich, weiter zu fotografieren!“

Menschen und Emotionen

Lusine WARDANJAN

Moskau, Russland

„Ich interessiere mich schon seit meiner Studienzeit für Fotografie. Zuerst habe ich mit einer Digitalkamera fotografiert, dann habe ich es aufgegeben, und etwa 10 Jahre später habe ich wieder eine Kamera in die Hand genommen. Aber jetzt habe ich eine Filmkamera - die Zenit-E meines Vaters.

Alle reden von der Magie der Filmkamera und beziehen sich dabei immer auf Farbe und Körnung, aber ich denke, die Magie der Filmkamera liegt im Prozess der Aufnahme des Bildes. Es geht darum, dass die Filmkamera keine zweite Chance gibt. Es gibt keine Möglichkeit, im Voraus zu wissen, ob man alles richtig macht. Bei der Filmkamera verlässt man sich von Anfang bis Ende auf sein Wissen, seine Erfahrung und ein wenig Intuition. Man zählt die Schüsse, denkt über den Blickwinkel nach. Es ist unmöglich, sich nicht darin zu verlieben.

Meine Liebe zur Fotografie selbst wurde schon sehr früh in mir geweckt. Ich erinnere mich, wie ich Familienalben öffnete und jedes Bild einscannete. Wer sind diese Leute? Warum gerade dieser Zeitpunkt? Was geschah vor und nach diesem Moment? Wo wurde dieses Foto aufgenommen? Warum gerade an diesem Ort? Die Fotos versetzten mich in eine andere Zeit, machten mich mit Menschen bekannt, die ich nicht kannte und die ich nie kennenlernen werde. Sie erzählten Kurzgeschichten.

Jetzt möchte ich selbst solche Geschichten für verschiedene Familien schaffen. Wenn ich daran denke, dass meine Fotos die Hauswände schmücken und in Alben aufbewahrt werden, habe ich das Gefühl, Teil von etwas Großem und sehr Wichtigem zu sein. Schließlich geht es bei der Fotografie um die Erinnerung, um einen Augenblick, der ewig geworden ist“.



Generation Z

Maria WASSILJEWA

Welikij Nowgorod, Russland

Wassiljewa Mascha ist ein junges Mädchen voller neuer Ideen und Ambitionen, eine aktive Teilnehmerin an verschiedenen Kreativwettbewerben.

„Ich wurde in Welikij Nowgorod geboren und liebe die Stadt mit all ihren Vor- und Nachteilen über alles! Vielleicht haben die Freiheit, die zahlreichen historischen Denkmäler und die Backsteinmauern des alten Kremls in mir von Kindheit an eine Sehnsucht nach der Natur und den Wunsch geweckt, die Schönheit in den gewöhnlichen Dingen zu sehen.

Kreativität ist mein Leben. Es gibt keinen Bereich, in dem ich mich nicht ausprobieren würde: Malerei, Tanz, Literatur, Musik, Kino und natürlich Fotografie - all diese Dinge faszinieren mich wahnsinnig.

Eine meiner erfolgreichsten Aufnahmen ist „Nebellicht“. Das Foto habe ich gemacht, als ich 15 war. Als ich durch den Park ging, bemerkte ich plötzlich, dass die ganze Stadt in einen dichten Nebel gehüllt war. Alle Straßen wirkten so geheimnisvoll und ungewöhnlich, dass ich nicht anders konnte, als mit meiner alten, aber treuen Kamera auf die so genannte Jagd zu gehen...“.



Generation Y

Denis SCHRAMKO

Kemerowo, Russland



„Ich lebe in Kemerowo. Vor etwa acht Jahren kauften meine Eltern eine Kamera für Reisen, und seither fotografiere ich einfach alles, was mir interessant erscheint.

Beim Fotografieren halte ich die Dinge fest, die ich mir immer wieder ansehen möchte.

Meistens fotografiere ich die Natur. Ich mag Landschaftsaufnahmen. Solche Bilder sind ruhig und vermitteln die Schönheit der Welt. Ich fotografiere also nur die Momente, in denen die Natur flüchtige Phänomene zeigt.

Die Fotografie hilft mir, mein Leben vielfältig zu machen. Ich nehme auch gerne an kreativen Wettbewerben teil. Ich habe nicht das Ziel, zu gewinnen - ich möchte nur die Schönheit zeigen, die ich gesehen habe“.

Fremdsprachen zusammen lernen (Russland)

Maria POZDNJAKOWA

Moskau, Russland



„Ich bin Theater- und Filmschauspielerin. Ich klettere seit mehr als 10 Jahren. Mit diesem Hobby begann mein Reisen in verschiedene Teile der Welt und damit auch der Wunsch, diese Momente zu bewahren, sie auf Fotos und Videos festzuhalten. Foto- und Videografie habe ich eigentlich nie gelernt, ich vertraue einfach meiner Intuition und der Naturschönheit.

Mein Mann und ich (Sergei ist ein talentierter Videofilmer, der mir viel über das Fotografieren beibringt) sind viel mit dem Wohnmobil und unserem Hund Kylie unterwegs - die meiste Zeit fotografiere ich die beiden. Vor ein paar Jahren lernte ich Gleitschirmfliegen. Dadurch entdeckten wir einen schönen Ort namens Chegem-Schlucht in Kabardino-Balkarien, wo ich Fotos machte, die ich 2022 beim internationalen Fotowettbewerb FOTORUAT einreichte“.

Fremdsprachen zusammen lernen (Österreich)

Daniel DIEWALD

Linz, Österreich

Daniel Diewald ist 21 Jahre alt und kommt aus Oberösterreich. Schon seit seiner Kindheit konnte man seine Begeisterung zur Foto- und vor allem Videographie erkennen. Damals benutzte er die Videokamera seiner Eltern und filmte fröhlich drauf los.

Sein erstes selbstverdientes Geld investierte er sofort in eine eigene Kamera und entdeckte so auch die Fotografie für sich. Nun konnte ihn nichts mehr aufhalten und nichts und niemand war mehr vor seiner Kamera sicher.

Durch viel Übung und mithilfe unzähliger Stunden an YouTube-Tutorials konnte er sein Können immer weiter ausbauen und verbessern. Auch seine damalige Schule erkannte sein Talent und so begann er auch Schul-Events mit seiner Kamera zu begleiten und konnte viele Erfahrungen sammeln.

Jetzt studiert Daniel Mathematik und Physik Lehramt und filmt nebenbei Hochzeiten. Die Fotografie bleibt weiterhin ein Hobby, welches von Inspiration und Spontanität lebt.

„Mit meinen Fotos möchte ich die Welt darstellen, wie sie ist, mit all ihren Ecken, Kanten, aber auch wunderschönen Farben und emotionalen Seiten. Von gestellten Fotos halte ich nichts, weil sie die Realität nicht abbilden“, sagt er über seine Fotos.

Das Foto „Call of Destiny“ war ein absoluter Zufall. Er war mit einer Freundin und ihrem Pferd unterwegs, um ein paar Fotos zu machen und dabei entstand dieses Foto.

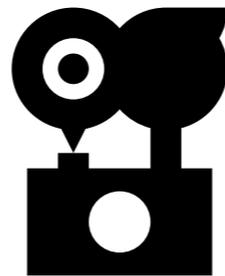
„Jeder von uns hat eine Bestimmung, nämlich Gottes Weg zu gehen und Ihm nachzufolgen. Genau diesen Ruf sehe ich in diesem Bild und in meinem Kopf sehe ich, wie die beiden wenige Augenblicke später in das Licht reiten“.





**MONOCHROM-/
SCHWARZ-WEISS-
FOTOGRAPHIE**

Die Geschichte der Schwarz-Weiß-Fotografie ist untrennbar mit der Entwicklung der Fotografie verbunden. Ohne von der Essenz des Bildes abzulenken, ohne den Farben bei der Vermittlung des Bildcharakters Bedeutung beizumessen, vermitteln die Fotoarbeiten einen besonderen Sinn für die Szene, eine einzigartige Stimmung, Dramatik, starke Emotionen, einen besonderen zeitlosen Stil.





1.PLATZ

Anastasia BURMISTROWA
(Welikij Nowgorod, Russland)

Wieder allein



2.PLATZ

Natalie SCHIESSWALD
(Wien, Österreich)

Wer bin ich?



3.PLATZ

Irina SMOLINA
(Moskau, Russland)

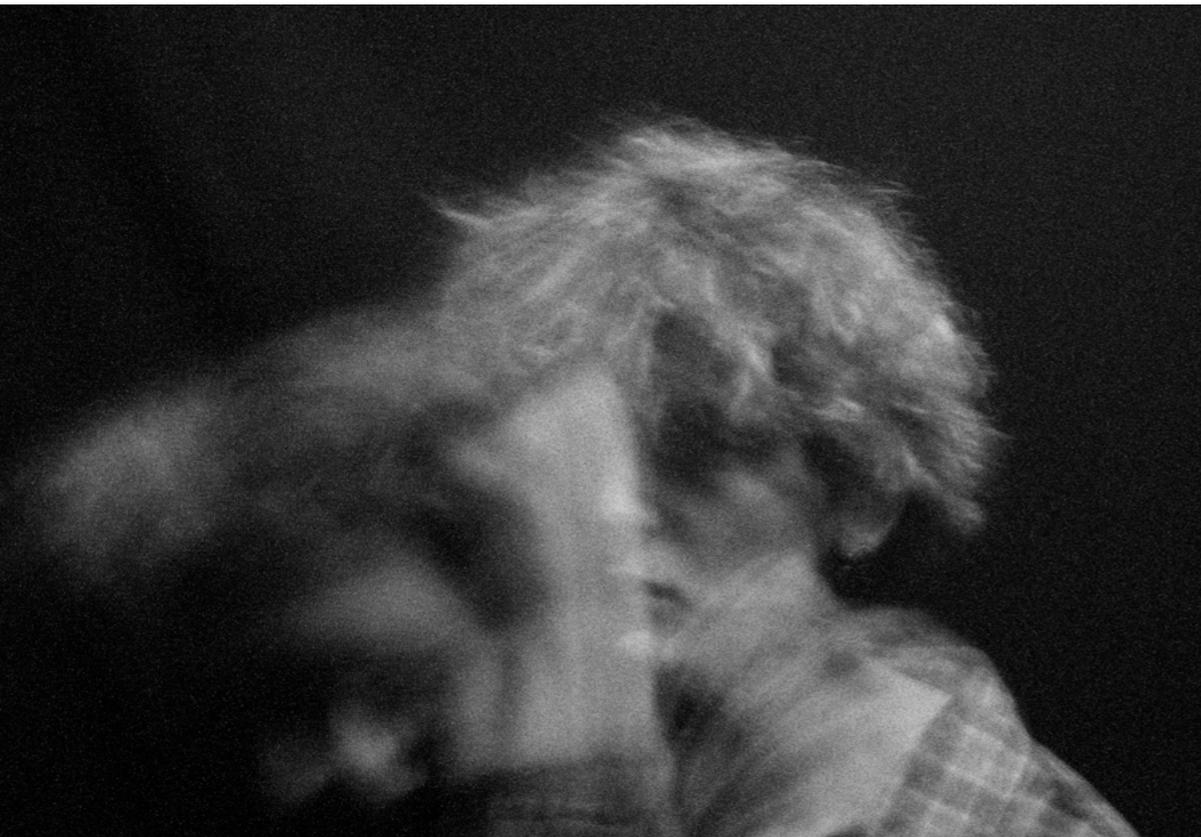
Vor dem Sturm





Darija KOCHERIZHKINA
(Kaluga, Russland)

Nebliger Abend



Milena SALMANOWA
(Tula, Russland)

Zustand des Geistes

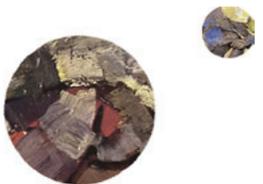
Arsenij MOSSEJEW
(Kirov, Russland)

Wasserfall



Ekaterina PLETSCHISTOWA
(Rostow am Don, Russland)

Taupunkt





Lusine WARDANJAN
(Moskau, Russland)

Foto ohne Titel



Jegor ZAITZEW
(Togliatti, Russland)

Licht im Fenster

Darja UJAZDOWSKAJA
(Sankt Petersburg, Russland)

Hoch!



Ljubow PROTASOWA
(Stavropol, Russland)

Ästhetik



Ruslan TOKHTIEW
(Moskau, Russland)

Die Freude über den Sieg



Anna VERSHININA
(Kemerowo, Russland)

Geometrie des Fluges



Maxim ZHUKOV
(Moskau, Russland)

Lassen wir uns kennenlernen?



Alexander BRAUN
(Pyhra, Österreich)

Illusionist

Artjom SHTSCHUKIN
(Tula, Russland)

Glaube



Anna SKORYNINA
(Belgorod, Russland)

Zu neuen Entdeckungen



Anna BOLOTNIKOWA
(Budennowsk, Russland)

Foto ohne Titel



Iwan KARPUSCHKIN
(Orel, Russland)

Das Vertrauen

Svetlana KUVSCHINOWA
(Togliatti, Russland)

Die Worte sind nicht nötig...



Viktorija GUDOWA
(Krasnodar, Russland)

Bird set free

Elizaweta EFIMKINA
(Moskau, Russland)

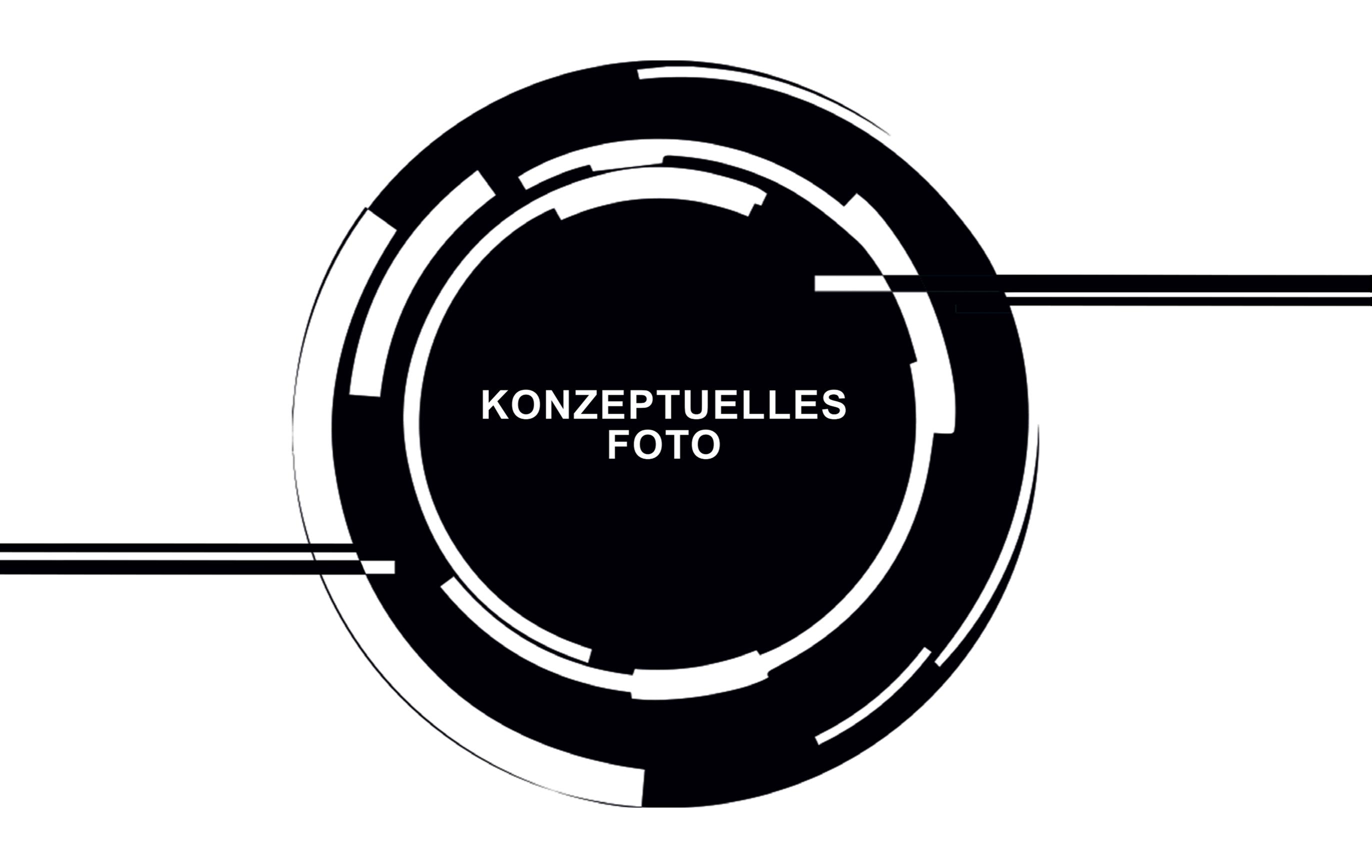
Jugend - Liebe



Wjatscheslaw ANOKIN
(Belgorod, Russland)

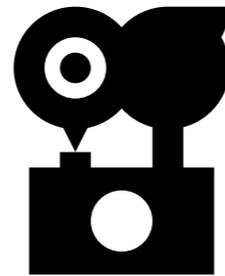
Südliches Dreieck





**KONZEPTUELLES
FOTO**

Es handelt sich um ein kreatives Genre der Fotografie, bei dem die allgemeine Idee des Bildes, seine durch die Kamera ausgedrückte Absicht, die Hauptrolle spielt. Mit diesem Genre zeigt der Mensch seine Weltanschauung, seine innere Welt sowie seinen Zustand, seine Gedanken und Gefühle.





1.PLATZ

Alexander DANILIN
(Togliatti, Russland)

Dem Schatten entkommen



3.PLATZ
Arsenij MOSSEJEW
(Kirov, Russland)

Verlassenes Leben



2.PLATZ

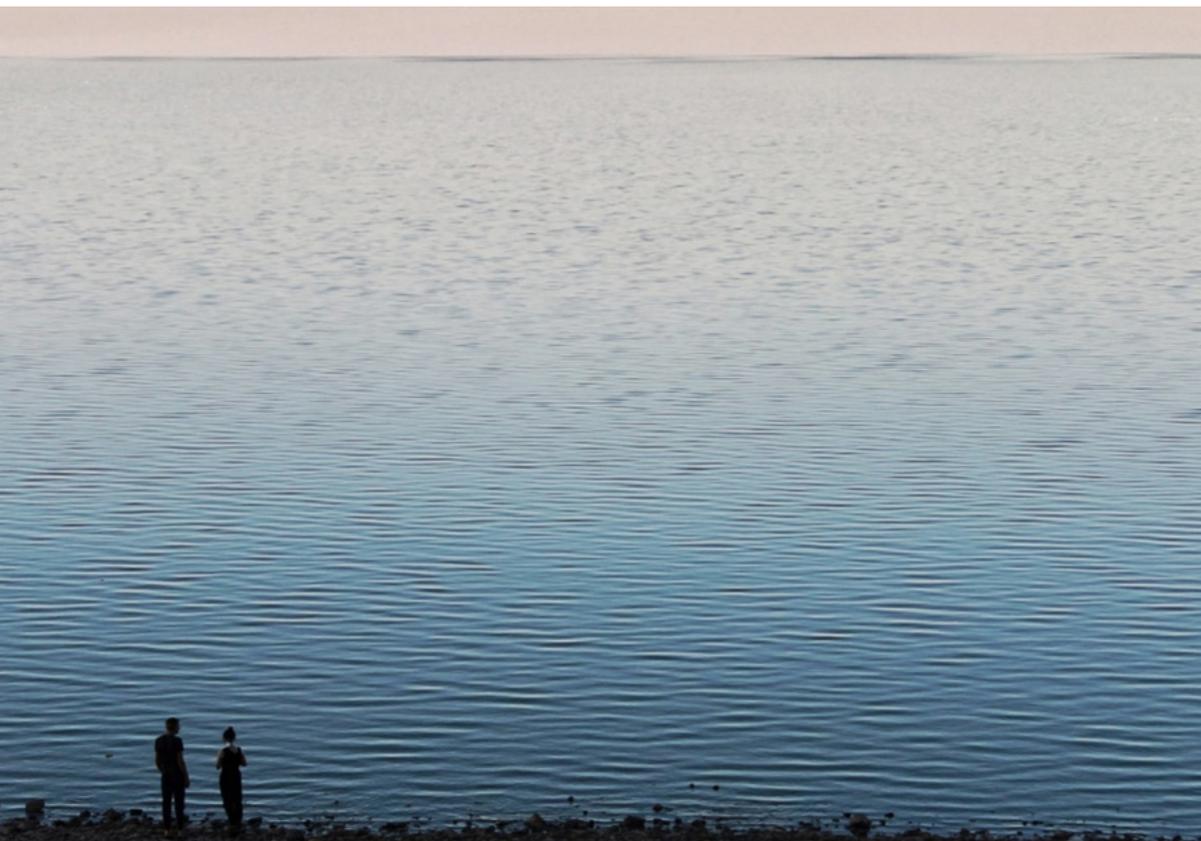
Iwan KARPUSCHKIN
(Orel, Russland)

Zeit ist der wichtigste Wert und
vergeht wie im Flug



Kristina BORISSOWA
(Kaliningrad, Russland)

Baltischer Hof. Bettzeug. Friedfertigkeit.



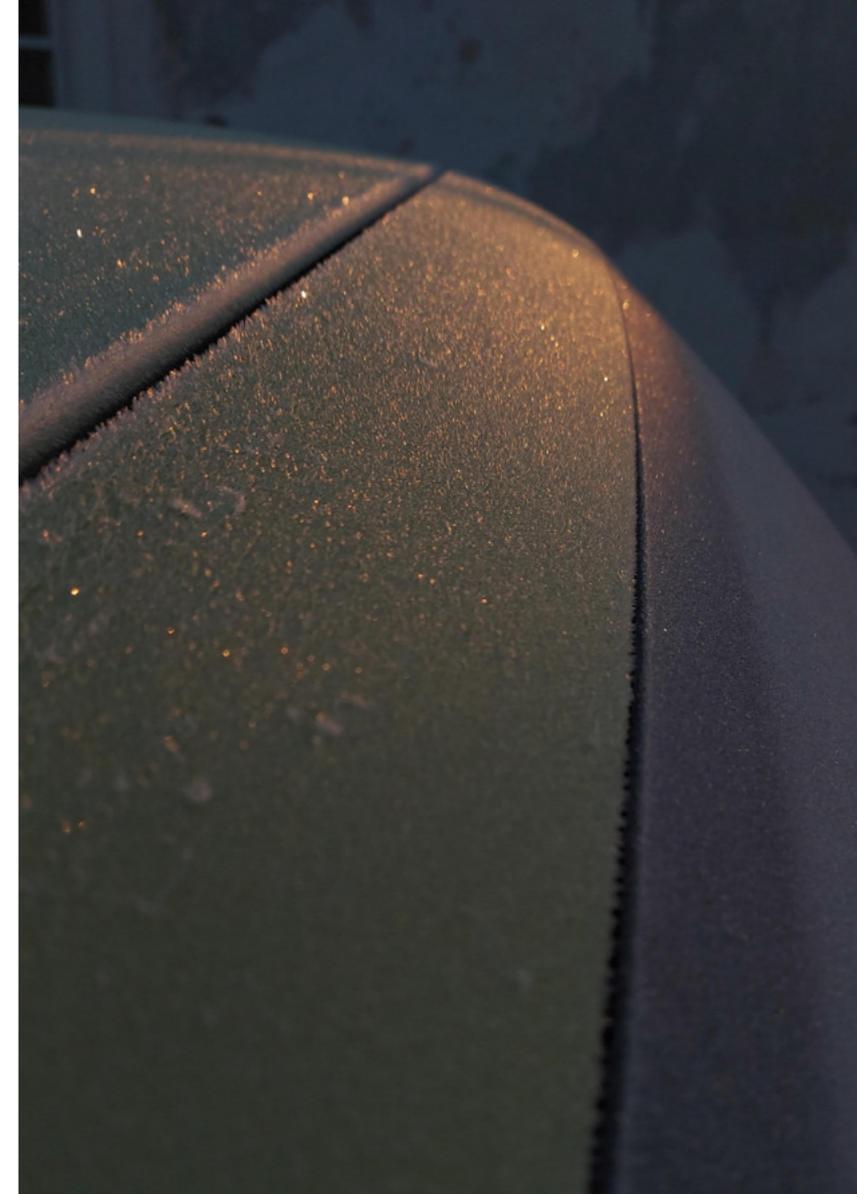
Veronika RATNIKOWA
(Welikij Nowgorod, Russland)

Die Zukunft



Angelina STARKOWA
(Werchnjaja Kugulta, Russland)

Frostschrift



Daniel DIEWALD
(Linz, Österreich)

The path of live

Inisa JHA
(Moskau, Russland)

Alles von Wert ist in der Nähe



Alexander BRAUN
(Pyhra, Österreich)

Dark



Wjatscheslaw ANOKIN
(Belgorod, Russland)

Ein solches Wort gibt es nicht



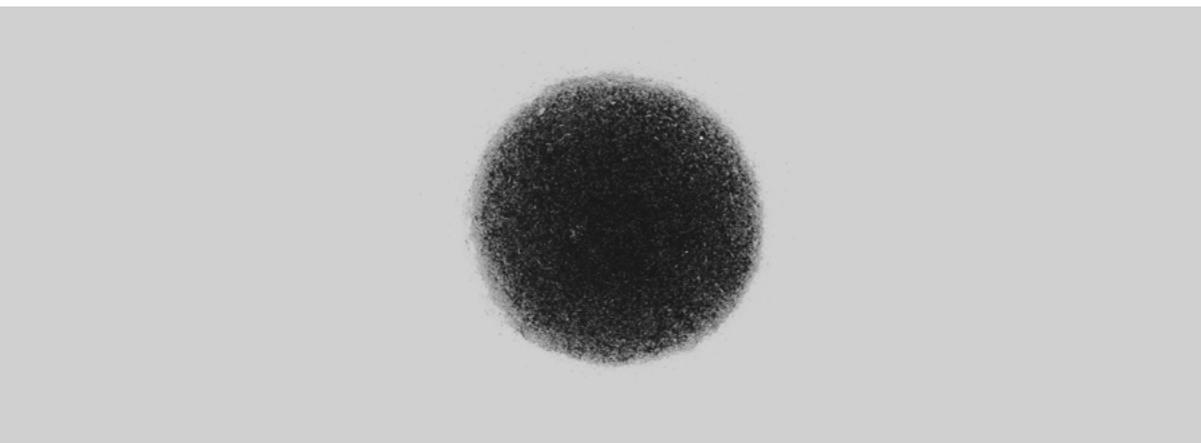
Alina PJATOWA
(Togliatti, Russland)

Die Jahre sind wie im Flug vergangen



Wera ZERNOWA
(Tomsk, Russland)

Die Zeit



Ksenia FEDOSOWA
(Togliatti, Russland)

Monolog der Seele



Maria GERASSIMOWA
(Budennowsk, Russland)

Leben schenken



Elisaweta KOSCHMANOWA
(Stawropol, Russland)

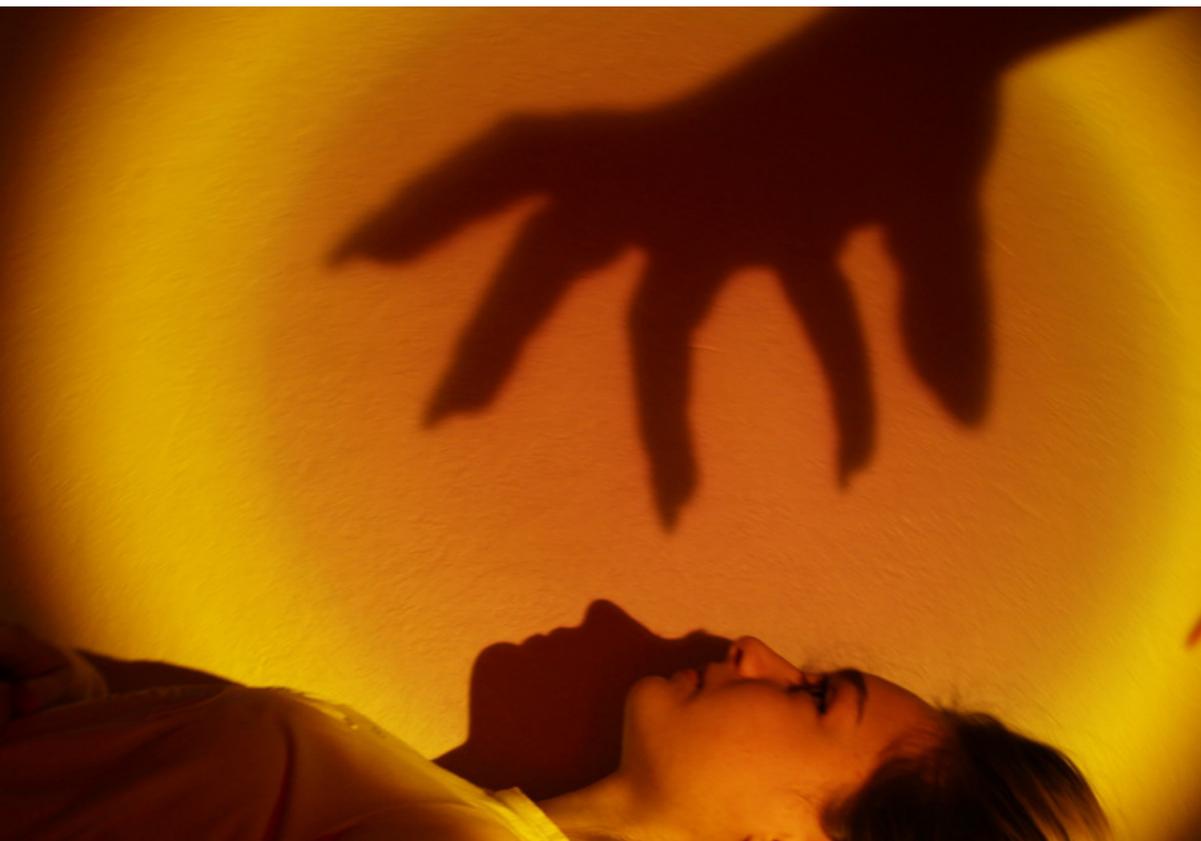
Einheitliches Ziel -
einheitliches Handeln





Jegor ZAITZEW
(Togliatti, Russland)

Wie ein Traum



Ksenia KIJASCHKO
(Kaluga, Russland)

Furcht

Maxim ZHUKOV
(Moskau, Russland)

Die Unseren



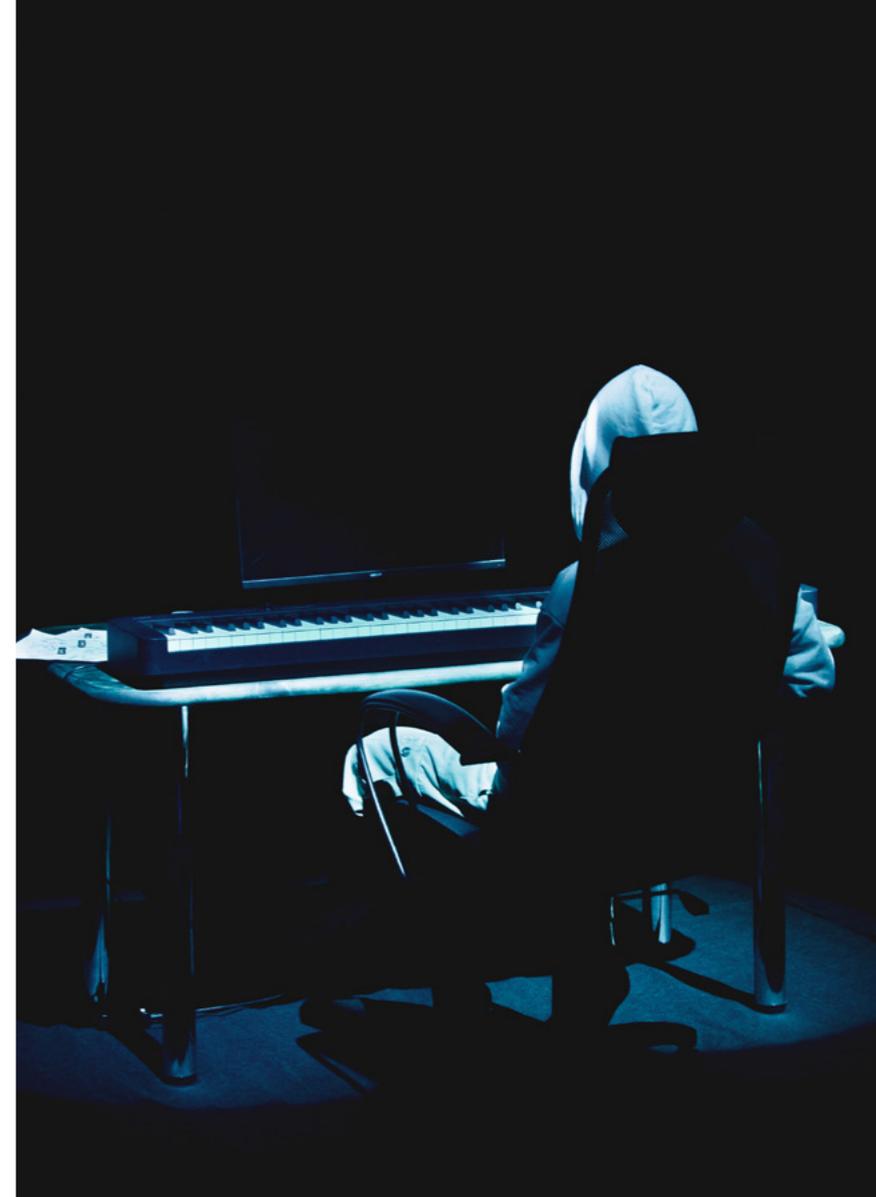
Jan STUNDER
(Moskau, Russland)

Erde unter weißen Flügeln



Pavel SMOLIN
(Tscheljabinsk, Russland)

Stimme und Tasten



Elizaweta FILOBOK
(Stavropol, Russland)

Licht der künstlichen Seele

Anastasia BURMISTROWA
(Welikij Nowgorod, Russland)

Die Welt



Svetlana KUVSCHINOWA
(Togliatti, Russland)

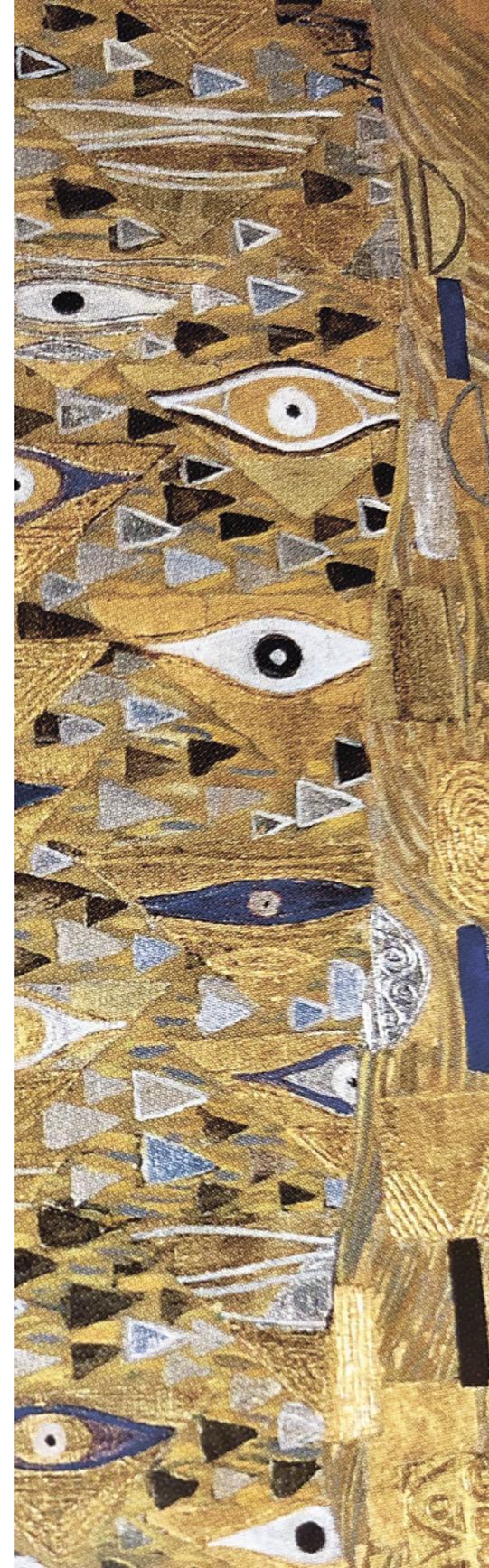
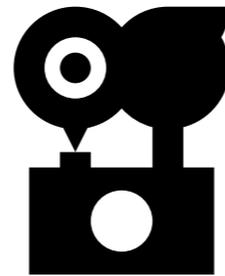
Abdruck des Lebens





**MENSCHEN UND
EMOTIONEN**

Mimik und Gestik waren und sind der aufrichtigste Ausdruck unserer Einstellung zur Welt um uns herum und zueinander. Mit der Fotografie kann man alles ohne Worte verstehen, Gesichter, einzigartige Emotionen und wichtige Momente einfangen und in Erinnerung behalten.





1.PLATZ

Lusine WARDANJAN
(Moskau, Russland)

Mit Oma



3.PLATZ
Alexander BRAUN
(Pyhra, Österreich)

Separated by glass



2.PLATZ

Maria POZDNJAKOWA
(Moskau, Russland)

Freundschaft

Daniel DIEWALD
(Linz, Österreich)

A silent prayer



Iwan KARPUSCHKIN
(Orel, Russland)

Nicht loslassen



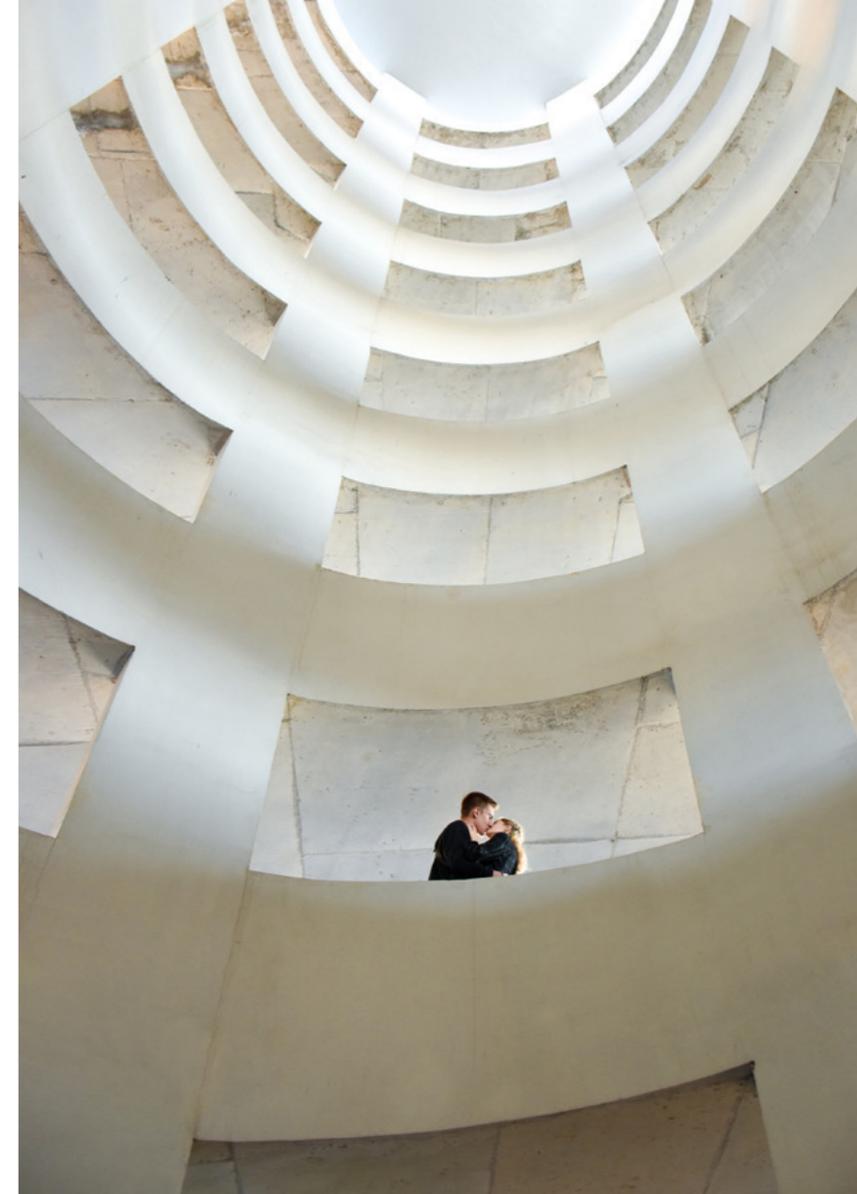
Inisa JHA
(Moskau, Russland)

Liebe im Quadrat



Jana WOLKOWA
(Egorjewsk, Russland)

Foto ohne Titel



Wjatscheslaw ANOKIN
(Belgorod, Russland)

Traces



Dina SAWJALOWA
(Togliatti, Russland)

Künstler

Nikolaj SEMAK
(Sankt Petersburg, Russland)

Treffen am Ufer



Maxim MYSIN
(Orel, Russland)

Panflute





Witalij NOWIKOW
(Nowopawlowsk, Russland)

Gegner sind keine Feinde



Roman ODNORAL
(Belgorod, Russland)

Zum Wind hin



Ksenia FEDOSOWA
(Togliatti, Russland)

Farben der Kindheit



Serafima TUSCHEWA
(Mineralnye Vody, Russland)

Uns geht es gut zusammen





Ekaterina EMELJANOWA
(Togliatti, Russland)

Herrin des Hofes



Ruslan TOKHTIEW
(Moskau, Russland)

Eine Sekunde zuvor?

Ekaterina PLETSCHISTOWA
(Rostow am Don, Russland)

Eine wichtige Probe



Alexej ANANJEW
(Arkhipo-Osipovka, Russland)

Die Augen sprechen Bände



Maxim ZHUKOV
(Moskau, Russland)

Die Tropfen schwemmen weg



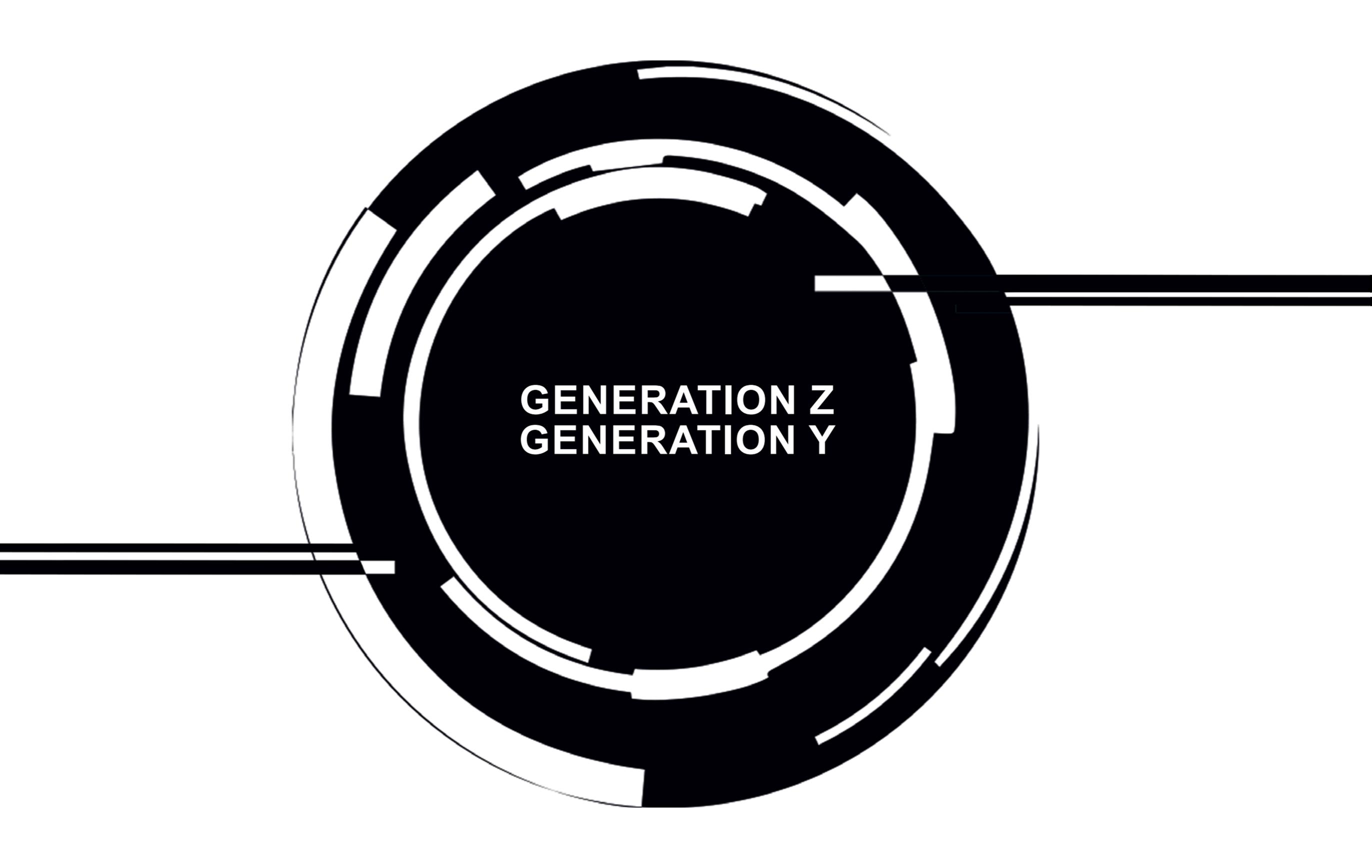
Alexander DANILIN
(Togliatti, Russland)

Strongman

Darja UJAZDOWSKAJA
(Sankt Petersburg, Russland)

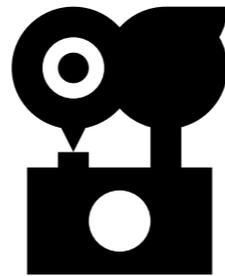
Der Zug fährt ab



A stylized circular graphic composed of concentric rings and horizontal lines. The central area is a solid black circle containing the text 'GENERATION Z' and 'GENERATION Y' in white, bold, sans-serif font. This central circle is surrounded by several concentric white rings of varying thicknesses. Two horizontal black lines extend from the left and right edges of the frame, passing through the circular graphic. The overall design is minimalist and modern.

GENERATION Z
GENERATION Y

Zwei weitere Kategorien - Generation Z und Generation Y - vereinen die Werke junger talentierter Fotografinnen und Fotografen, die uns gerne erzählten, was für sie wertvoll und ewig ist: das Leben mit all seinen glücklichen und manchmal auch schwierigen Momenten, der Glaube, die Weltentwicklung, die Suche nach dem inneren „Ich“ und sogar ein auf den ersten Blick gewöhnlicher „Sonntagmorgen“ oder ein so vertrauter verschneiter Hof neben dem Haus.





GENERATION Z
1. PLATZ

Maria WASSILJEWA
(Welikij Nowgorod, Russland)

Nebellicht



**GENERATION Z
2. PLATZ**

Alina PJATOWA
(Togliatti, Russland)

Eh, ein junges Leben...



**GENERATION Z
3. PLATZ**

Wassilij TRUNOW
(Zhukovsky, Russland)

Sonnige Laune



Alisa MADISSON
(Kaluga, Russland)

Durch die Jahrhunderte



Fjodor LEWSCHIN
(Stavropol, Russland)

Baum des Lebens

Jegor ZAITZEW
(Togliatti, Russland)

Aus dem Weg!



Darija KOCHERIZHKINA
(Kaluga, Russland)

Kontrast der Mode



Alisia SCHTSCHEGOLEWA
(Kaluga, Russland)

Porträt der Oma



Weronika SEROWA
(Kaluga, Russland)

Die Theaterliebhaber

GENERATION Y
1. PLATZ

Denis SCHRAMKO
(Kemerowo, Russland)

Netz





GENERATION Y
2. PLATZ

Ksenia FEDOSOWA
(Togliatti, Russland)

Digit



GENERATION Y
3. PLATZ

Inisa JHA
(Moskau, Russland)

Sonntagmorgen

Daniel DIEWALD
(Linz, Österreich)

Whats my purpose



Elisaweta KOSCHMANOWA
(Stavropol, Russland)

Neue Zivilisation - ewige Werte



Anastasia ZASOBA
(Stavropol, Russland)

Die Leere



Svetlana KUVSCHINOWA
(Togliatti, Russland)

Wer bist du?



Wera ZERNOWA
(Tomsk, Russland)

Harmonie



Alexander BRAUN
(Pyhra, Österreich)

Stereotypical



**PARTNERAKTION
GEMEINSAM
FREMDSPRACHEN
LERNEN**

1 MECTO

Daniel DIEWALD
(Linz, Österreich)

Call of Destiny

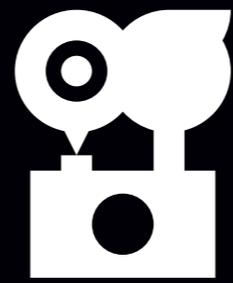


1 MECTO

Maria POZDNJAKOWA
(Moskau, Russland)

Chaban





JURY
FOTORUAT



Iwan WASCHTSCHENKO

Krasnodar, Russland

Absolvent der Staatlichen Kuban- und der Staatlichen Ural-Universität, Mitglied der Union der Künstler Russlands, Experte für Kunstwerte des russischen Kulturministeriums, Ehrenmitglied der Russischen Akademie der Künste. Er verbrachte einen Teil seiner Kindheit in Kolyma und einen Teil seiner Jugend in Sibirien, was wahrscheinlich die Bildung seines Charakters beeinflusst hat.



Christoph REITER

St. Pölten, Österreich

„Schon als Jugendlicher hat mich die Fotografie begeistert. Das Zusammenspiel von Technik, Licht, Kunst und der richtige Blickwinkel für ein gutes Foto waren für mich immer Faszination und Herausforderung zugleich.“

Die Kamera wurde mein fixer Begleiter. Immer auf der Suche nach dem richtigen Motiv. Jede Gelegenheit ist genutzt worden um das – für mich – beste Motiv zu finden. Durch die erfolgreiche Teilnahme an zahlreichen Wettbewerben erfolgte eine kontinuierliche Weiterentwicklung der eigenen Bildqualität. Meine liebsten Motive sind Menschen. Diese unter dem für die jeweilige Person richtigen Licht und im richtigen Winkel zu Portraitieren macht mir besondere Freude. Am schönsten ist es zu sehen welche Freude man mit guten Bildern bei anderen auslösen kann“.



Evgenij IWANOW
Nowosibirsk, Russland

Mitarbeiterfotograf des Opern- und Ballettheaters Nowosibirsk und der Staatlichen Philharmonie Nowosibirsk, seit 1999 Mitglied des Verbands der Fotokünstler Russlands. Vorsitzender des Regionalamts des Verbands der Fotokünstler Russlands in Nowosibirsk. Gewinner und Preisträger von mehr als 25 russischen und internationalen Fotowettbewerben und Ausstellungen. Träger des Preises vom Gouverneur des Gebiets Nowosibirsk im Bereich Kultur und Kunst. Teilnehmer von mehr als 230 persönlichen und Gruppenfotoausstellungen in verschiedenen Städten Russlands und im Ausland: in Frankreich, Deutschland, USA, Holland, Luxemburg, Estland, Litauen, Lettland, China usw.

Teilnehmerin der Russischen Triennale für zeitgenössische Kunst (Garage Museum), der Moskauer und Krasnojarsker Biennale für zeitgenössische Kunst, der Nowosibirsker Triennale für Grafik, der Internationalen Biennale für zeitgenössische Kunst in Chanty-Mansijsk, der Fotobiennale für zeitgenössische Fotografie (Russisches Museum, St. Petersburg).

Seine Werke befinden sich in der Staatlichen Tretjakow-Galerie (Moskau), dem Russischen Museum (St. Petersburg) und anderen öffentlichen und privaten Sammlungen in Russland und im Ausland.



Alexej ZAMORKIN
Stavropol, Russland

Berufsfotograf, Mitglied des Vorstands des Verbands der Fotografinnen Russlands (VFR), Vorsitzender der Stavropol-Filiale von VFR, Mitglied des Russischen Journalistenverbands und Mitglied der Internationalen Vereinigung der Panoramafotografinnen.

Er beschäftigt sich seit mehr als 40 Jahren mit der Fotografie. Er hat eine Hochschulausbildung. Er studierte Journalismus an der Staatlichen Universität Stavropol und Fotografie an der Nationalen Universität der Künste in Korrespondenz.

Gewinner und Preisträger zahlreicher russischer und internationaler Ausstellungen und Fotoshows. Er unterrichtete mehr als 15 Jahre lang Fotojournalismus an der Universität.

Derzeit ist er Leiter des Fotolabors am Museum der Schönen Künste in Stavropol.



Denis KLERO
Moskau, Russland

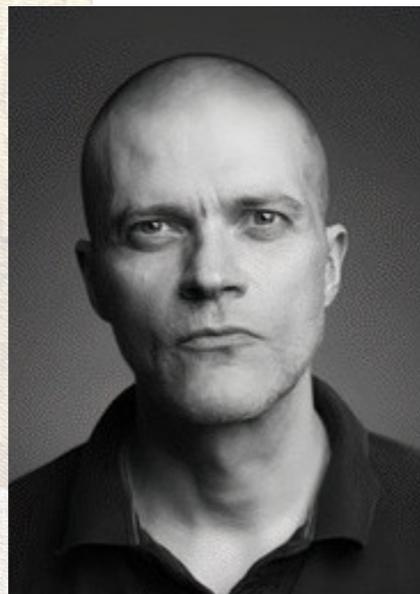
Führender „Extremfotograf“ Russlands sowie der GUS. Fotograf der russischen und internationalen Red Bull Teams.

Mehrmaliger Gewinner von internationalen und russischen Wettbewerben. Sony Alpha Professional. Brand Ambassador von The North Face.



Walerij WASILEWSKIJ
Moskau, Russland

Berühmter Seefotograf, Journalist und Reiser. Im Jahr 1986 graduierte er von der Leningrader Staatlichen Universität. Seit über 30 Jahren fotografiert Walerij und organisiert Einzelausstellung. Mitglied der Union der Journalisten Russlands und Autor eines einzigartigen Fotobuchs über das weltberühmte Segelschiff „Sedow“. In den Jahren 2012-2013 unternahm er eine 14-monatige Weltreise in der Barke Sedow. Und jetzt arbeitet Herr Wasilewski als offizieller Fotograf des internationalen Verbandes Sail Training International.



Sergej KOVALENKO
Moskau, Russland

Fotograf; Master of arts in fashion Fotografie London College of Fashion (UAL). Gründer und Autor des Projektes „ME/NOW“. Er betrachtet die Arbeit mit einer Idee als seine Spezialität.

[WWW.SKOVLENKO.RU](http://www.skovalenko.ru)

Zusammenarbeit mit MENU, Playboy, Esquire, L'Officiel, Harper's Bazaar-Russia, Vogue Russia, Marie Claire Russia usw.



Maxim FJODOROW
Moskau, Russland

Maxim Fjodorow ist Portraitfotograf. In Leningrad geboren und aufgewachsen zog es ihn 2001 nach Moskau. Vor dem Umzug Chefredakteur des Petersburger Magazins „Photozoom“ – zur eigenen Fotografie fand er allerdings erst später. In Moskau arbeitete er zuerst als Manager im Marketingbereich, begann 2013 zu fotografieren, nahm Unterricht bei Igor Sacharov und entwickelte besonderes Interesse an Headshot-Fotografie. Im März 2016 als erster russischer Fotograf Associate Mitglied der vom amerikanischen Fotografen Peter Hurley gegründeten „Headshotcrew“. Fotografiert derzeit hauptsächlich im eigenen Studio; unterrichtet; arbeitet in Russland und im Ausland.



Dmitrij SCHIWAJEW
Kirow, Russland

Direktor und Gründer des Zentrums für zeitgenössische Kunst „Progress Galerie“. Unter seiner Leitung wurde am 1. April 2011 die Progress Galerie eingerichtet. Da kann sich das Publikum mit den Werken russischer sowie ausländischer moderner Künstler vertraut machen. Das Zentrum veranstaltet regelmäßig Ausstellungen von Gemälden und Fotografien, Filmvorführungen, Performances, Kunstatelierkurse für Erwachsene und Kinder, Theaterlaborkurse, Konzerte, andere kulturelle und pädagogische Veranstaltungen - Vorträge, Meisterklassen, Schulungsprogramme und Diskussionen.



Wladimir BEROJEW
Moskau, Russland

Er beschäftigt sich mit der umfassenden kreativen Entwicklung und Realisierung von Video- und Fotoprojekten von der Idee bis zur Umsetzung. Wladimir Berojew ist seit mehr als 17 Jahren in der Werbebranche tätig. Als Art-Director, Designer und kreativer Fotograf hat er Werbekampagnen für zahlreiche international bekannte Projekte und Organisationen durchgeführt. Dazu gehören: Olympische Spiele SOCHI 2014, Rosbank, Hyundai, Kia, Lenovo, Electrolux, Swarovski, Essilor, Acado, Baltika, Volvo Trucks, MAN, Ehrmann, Beeline, MTS, Tetra Pak, KraftFoods, Gosloto, Pharmstandard, Confederations Cup 2017, Adrenalin Games, Corel Travel, Datsun (Nissan), Herbalife, Qwerty, Oleina, GoodYear, Aeroexpress, J7, Estrella, Russische Flugzeugbaugesellschaft MiG, das Moskauer Institut für Physik und Technologie und viele andere. Erstellung von sozialen Kampagnen für das russische Gesundheitsministerium, den Russischen Verband der Kfz-Versicherer und die staatliche russische Inspektion für Verkehrssicherheit.

Wladimir hat mit Stars aus Sport, Showbiz, Politik und Film gearbeitet. Zu ihnen gehören Andrei Malachow, Goscha Kuzenko, Lolita Miljawschaja, Filipp Kirkorow, Svetlana Loboda, Irina Khakamada, Vladimir Pozner, die Gruppe IOWA, Andrei Grigorjew-Appolonow (Iwanuschki International), Tatjana Tarassowa, Alexej Batalow, Igor Vernik, Pavel Kabanov, Tatjana Ljannik und andere.

Wladimir gibt sein Wissen aktiv weiter und leitet Meisterkurse, Seminare, Workshops und Webinare. Er war wiederholt Dozent an der re:Store Academy, der Wirtschaftshochschule Moskau, beim Projekt Creative Farm in Zusammenarbeit mit der Agentur Havas, hielt einen Kurs am Institut für Kultur und Kunst der Staatlichen Pädagogischen Universität Moskau und organisierte persönliche Schulungsprogramme. Wladimir Berojew hat die Goldmedaille des internationalen Verbandes FIAP (Fédération Internationale de l'Art Photographique) im internationalen Wettbewerb Trierenberg SuperCircuit (Österreich) gewonnen und wurde bei den International Fine Art Photography Awards (Großbritannien) in der Kategorie Fotomanipulation mit Bronze ausgezeichnet. Im Jahr 2022 wurde seine Arbeit in der TOP-10-Kategorie Digital-Art des internationalen Wettbewerbs World Photographic Cup auf der Imaging USA Expo (USA, Italien) in die engere Wahl gezogen.



Alexej DUBININ
Tula, Russland

Fotograf, Mitglied der Russischen Union der Kunstfotografen (RUK), Sekretär der Tulaer Filiale der RUK, Lehrer für Fotografie und Vorsitzender der Fachzykluskommission „Fotografie und Videoerstellung“ an der Regionalen Hochschule für Kultur und Kunst Tula. Er hat als freiberuflicher Fotokorrespondent für „Moskovsky Komsomolets v Tule“, „AiF v Tule“ und das Portal der Fernsehnachrichtendienst „TSN“ gearbeitet. Teilnehmer des Projekts „Goldenes Buch von Tula und der Region Tula“.

Organisator und Betreuer von Ausstellungen und Bildungsprojekten im Bereich der Fotografie (Projekt „Fotokabinett“ (gemeinsam mit dem Historischen und architektonischen Museum Tula ab Jänner 2020), Ausstellung der Gewinner und Preisträger des nationalen Wettbewerbs und Festivals „Junge Fotografen Russlands 2020“ und Künstlergespräch mit den Gewinnern des Fotowettbewerbs „Junge Fotografen Russlands - 2020“ (August 2020)), Bildungsprogramm „Kunst in Aktion“ für Profis und Amateurfotografen im kreativen Industriecluster „Oktava“ (November 2021), „Tage der jungen Fotografie in Tula“ im kreativen Industriecluster „Oktava“ (Februar 2022) usw.



Igor GORELIK
Belgorod, Russland

Fotograf der Fotokunstgalerie im Namen V.A. Sobrowins Belgorod. Vorsitzender des Belgoroder Fotoklubs „Perspektive“. Mitglied der Jury der Fotowettbewerbe im Namen V.A. Sobrowins, „Jugend von Belgorodtschina (Gebiet Belgorod)“ und anderen. Veranstalter und Kurator von Ausstellungen russischer Fotografen. Organisator zahlreicher Einzelausstellungen in Belgorod und Orel seit 2012. Lehrende der Fotokurse. Professioneller Fokus auf Dokumentationsfotografie, Reportagen, Porträtaufnahmen, Kunst- und Mobilographie.



Elena SKVORTSOWA
Moskau, Russland

Geschäftsführerin der Organisation „Russische Gesellschaft für die Freundschaft mit Österreich“. Betreuerin des internationalen Fotowettbewerbes FOTORUAT. Finanzberaterin. Über 20 Jahre Führungserfahrung bei Geschäftsbanken in Russland und im international. Verantwortlich für das Management von Projekten im Bereich Innovation und Realisierung von nicht zum Kerngeschäft gehörenden Vermögenswerten.



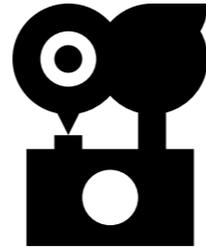
Svetlana FROLOWA
Moskau, Russland

Spezialistin der Abteilung für Gesellschafts- und Jugendprojekte an der Organisation „Russische Gesellschaft für die Freundschaft mit Österreich“. Betreuerin des internationalen Fotowettbewerbs „FOTORUAT“.



Evgenia TSCHERNOWA
Moskau, Russland

Leiterin der Abteilung Kultur und Wissenschaft an der Organisation „Russische Gesellschaft für die Freundschaft mit Österreich“. Betreuerin des internationalen Fotowettbewerbs „FOTORUAT“.



**ALLE INFORMATIONEN UND LINKS ZU
DEN SOZIALEN NETZWERKEN DES FOTOWETTBEWERBS**

[HTTP://FOTORUAT.RU](http://fotoruat.ru)



